



Baden-Württemberg

SEMINAR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE PFORZHEIM (GRUNDSCHULE)
SEMINARLEITUNG

Sachunterricht: Prüfungsinhalte bei unterrichtspraktischen Prüfungen und didaktischen Kolloquien - inhaltlich abgestimmt mit dem LLPA Karlsruhe

Sachunterricht stellt sich in der schulischen Umsetzung immer als Fächerverbund dar, der aus mehreren von den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtlern studierten Einzelfächern besteht. Auch das studierte Fach AuG geht in der Regel darin auf.

Für die anstehenden Prüfungen bitten wir alle an den Prüfungen Beteiligte um Kenntnisnahme und verbindliche Beachtung der folgenden Festlegungen auf der Grundlage der geltenden GPO:

- Unterrichtspraktische Prüfungen im Sachunterricht richten sich thematisch und inhaltlich nach dem für die Klasse erstellten Stoffplan, in dem der fortlaufend geplante Sachunterricht auch zum festgelegten Prüfungsdatum im Vorfeld dokumentiert wurde. Weil das Datum der Prüfung erst weitaus kurzfristiger eröffnet wird, muss es daher möglich und zulässig sein, im Sachunterricht ein Prüfungsthema umzusetzen, das wenig oder keine Bezüge zu dem eigentlich **studierten Fach** der Lehramtsanwärterin/des Lehramtsanwärters enthält.

Falls sich die Lehramtsanwärterin/der Lehramtsanwärter jedoch nicht in die Lage bringen möchte, in einem von ihr/ihm nicht studierten Bestandteil des Fächerverbundes ihre/seine Prüfungslehrprobe abzulegen, kann sie/er nach der Prüfungseröffnung die nächstfolgende im Stoffplan dokumentierte Stunde, die thematisch ihrem/seinem studierten Fach entspricht, vorziehen und zur Prüfung unterrichten. Dies muss dann im schriftlichen Unterrichtsentwurf bzw. in den mündlich vorgelegten Überlegungen kurz dargelegt werden.

- Im didaktischen Kolloquium steht grundsätzlich das **studierte Fach** im Rahmen des Sachunterrichts im Mittelpunkt. Direkte didaktische Bezüge zur unterrichtspraktischen Prüfung der Lehramtsanwärterin/des Lehramtsanwärters bilden dabei aber auch hier den Einstieg in das Kolloquium. Übergänge von der Stunde zum didaktischen Kolloquium sollen dabei nach den am Seminar Pforzheim üblichen Methoden gestaltet werden. Allerdings muss **mehr als die Hälfte der Zeit** des Kolloquiums mit Themen, die sich klar auf die Didaktik des studierten Faches beziehen lassen, gestaltet werden.

Mit bestem Dank für die Kenntnisnahme

G. Sutor

Pforzheim, 21.01.2020 für die Seminarleitung